



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 5: Erziehungswissenschaften** am **Campus Landau** ist am **Institut für Erziehungswissenschaft, Arbeitsbereich Professionalisierung und Organisationsentwicklung** zum 01.04.2018 **die Stelle**

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (1,0 EGr. 13 TV-L, Post-Doc)**

für die Dauer von fünf Jahren zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit in der Forschung, d.h. bei der Konzeption, Durchführung und Auswertung wissenschaftlicher Studien zu Fragen der Entwicklung professionellen Wissens und Könnens, insbesondere im Bereich der Beratung
- Mitarbeit bei der Publikation und Dissemination von Ergebnissen
- selbstständige Forschungs- und Publikationstätigkeiten
- kooperative und eigenständige Einwerbung von Drittmitteln
- Lehre im Umfang von 6 Semesterwochenstunden, v.a. in den bildungswissenschaftlichen Anteilen des Lehramtsstudiums

Es handelt sich um eine Stelle zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Habilitation). Das Qualifikationsziel gehört zu den Dienstaufgaben und wird umfassend unterstützt.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad), ein Masterabschluss in Erziehungswissenschaft, Psychologie bzw. einem verwandten Fach oder eines Lehramtsstudiums
- abgeschlossene Promotion
- Forschungs- und Publikationstätigkeiten im Bereich der empirischen Bildungsforschung, bevorzugt zu Fragen der Professionalisierung und/oder im Bereich der Beratungsforschung
- Erfahrung mit drittmittelgeförderten Projekten
- Erfahrungen in der Lehre, bevorzugt in lehrerbildenden Studiengängen
- (sehr) gute methodische Kenntnisse
- Interesse an Arbeiten der empirischen Professions-/Beratungsforschung
- selbstständige Arbeitsweise sowie Team- und Kooperationsfähigkeit
- gute Englischkenntnisse

Die Stelleninhaberin/Den Stelleninhaber erwarten ein engagiertes Team und vielfältige Möglichkeiten, sich forschungs- und lehrbezogen weiterzuentwickeln.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **28.02.2018** unter Angabe der Kennziffer **14/2018** in **einer PDF-Datei** bitte ausschließlich per E-Mail an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen der Leiter des Arbeitsbereiches, Herr Prof. Dr. Josef Strasser (strasser@uni-landau.de), gerne zur Verfügung.

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.